



Herr
Jonny Kraft
Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
27.09.2023

**Beantwortung der Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion - Zukunft der EWT und der
Wirtschaftsförderung
(AF-0316/2023)**

Sehr geehrter Herr Kraft,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Die Strukturvorschläge sowie die angedachte Stärkung der Wirtschaftsförderung sind unverändert wichtig und richtig. Eine Ermittlung der genauen Kosten kann erst erfolgen, wenn (wie durch den Stadtratsbeschluss StR/0611/2023 zur Vorlage 1221-StR/2023) vorgesehen) die Evaluation der Aufgaben und der Personalsituation innerhalb der EWT erfolgte sowie die Vorschläge zur Neuausrichtung durch und von der neuen Geschäftsleitung vorliegen. Eine Kalkulation möglicher weiterer Kostensteigerungen durch Personalaufwüchse oder Einsparung durch Synergieeffekte kann erst nach Vorlage des Strukturvorschlages zur Neuausrichtung der EWT (dann Eisenacher Wirtschafts- und Tourismus GmbH) durch die neue Geschäftsleitung gemacht werden.

zu 2.

Die Wirtschaftsförderung arbeitet auch in der bisherigen Struktur effizient. Durch die angedachte Stärkung der Wirtschaftsförderung soll die Struktur der Wirtschaft in Eisenach sowie die Folgen der Transformation des Automobilsektors konzeptionell angegangen und umgesetzt werden. Die durch die externen Berater sowie den Wirtschaftsbeirat vorgebrachten Vorschläge und Handlungsempfehlungen sollen umgesetzt werden. Eine zeitliche Detailplanung ist durch den Stadtratsbeschluss StR/0611/2023 zur Vorlage 1221-StR/2023 und die darin enthaltene Reihenfolge der Aufgaben vorgegeben.

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach
buergerbuero@eisenach.de

Telefonzentrale: 03691 - 670-800
www.eisenach.de | info@eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr
Di 9:00 – 12:00 Uhr
Mi 9:00 – 12:00 Uhr
Do 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 16:00 Uhr
Fr 9:00 – 12:00 Uhr
und nach vorheriger Terminabsprache

Sprechzeiten:

Mo 8:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr
Di 8:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
Mi 7:00 – 13:00 Uhr
Do 8:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr
Fr 8:00 – 13:00 Uhr
Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung:

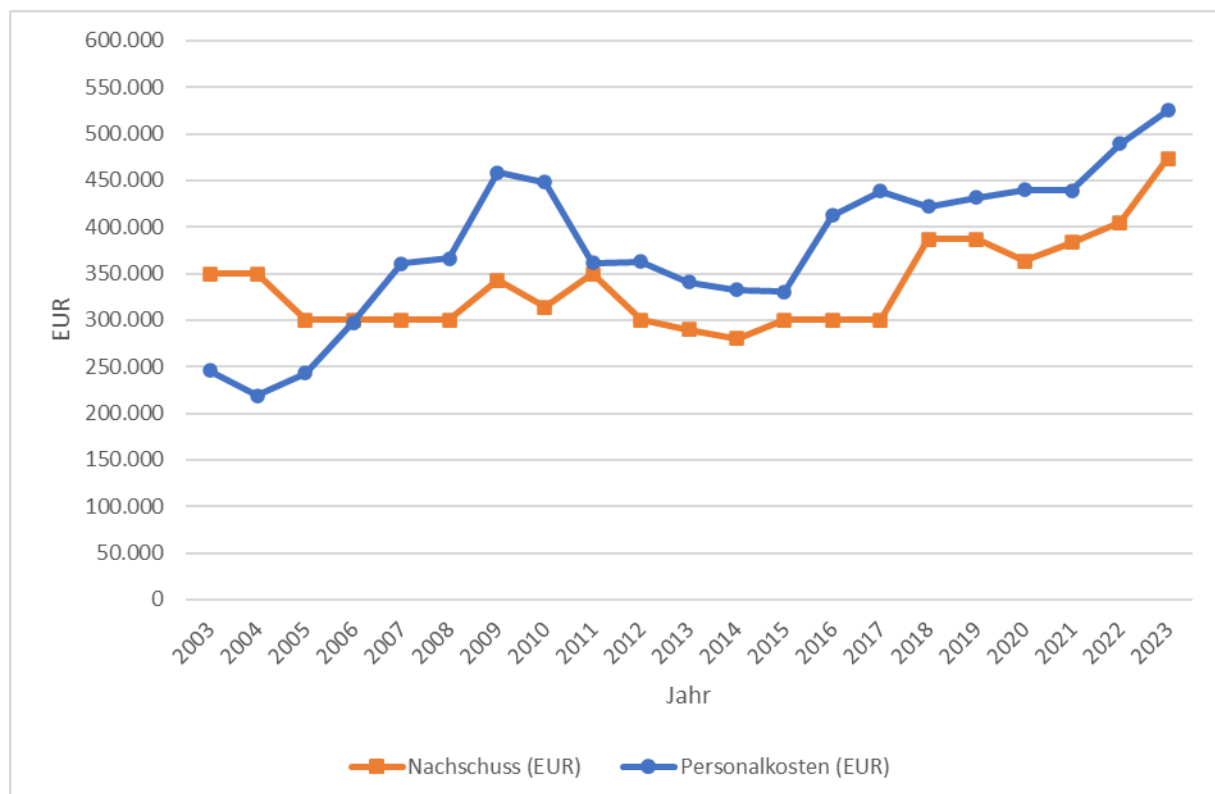
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE7503300000076704

zu 3.

Die Nachschüsse und Personalkosten entwickelten sich im Zeitraum 2003-2023 wie folgt:

Jahr	Personalkosten (EUR)	Nachschuss (EUR)
2003	245.873	350.000
2004	219.084	350.000
2005	243.386	300.000
2006	297.820	300.000
2007	360.821	300.000
2008	366.061	300.000
2009	458.591	342.713
2010	448.108	314.150
2011	361.173	350.000
2012	362.791	300.000
2013	340.857	290.000
2014	332.885	280.000
2015	330.641	300.000
2016	412.090	300.000
2017	438.755	300.000
2018	422.014	387.045
2019	431.751	386.978
2020	439.685	363.357
2021	439.497	383.627
2022	489.136	405.139
2023	525.284	473.430



Die in 2023 zugrunde gelegten Personalkosten sind dem Wirtschaftsplan 2023 entnommen. Hier ist zu berücksichtigen, dass die Stelle der Geschäftsführung mit 1,5 Vollbeschäftigteneinheiten geplant wurde.

Darüber hinaus ist darauf hinzuweisen, dass ein Vergleich der Personalkosten nur teilweise belastbar ist, da verschiedene Sonderprojekte (bspw. Elisabethjahr, Lutherjahr) unterschiedliche Personalressourcen erforderten.

In den Geschäftsjahren 2020 und 2021 wurde der Nachschuss nach Vorlage der nach Ziffer 4 Abs. 5 Satz 3 des Betrauungsaktes zu erstellenden Trennungsrechnung korrigiert. Es erfolgte gemäß Ziffer 5 Abs. 2 und 3 Betrauungsakt ein Abzug von den Nachschüssen des laufenden Geschäftsjahres bzw. wurde von der EWT eine Rückzahlung der überhöhten Ausgleichsleistungen verlangt.

Im Übrigen wird auf die Beteiligungsberichte der Stadt Eisenach der jeweiligen Geschäftsjahre verwiesen, welche dem Stadtrat regelmäßig zur Kenntnisnahme vorgelegt werden.

zu 4.

Für die Stadtratssitzung am 08.11.2023 ist zum einen eine Beschlussvorlage zur Änderung des Gesellschaftsvertrages zur Transformation der Gesellschaft in die Eisenach Wirtschafts- und Tourismus GmbH sowie zum anderen eine Vorlage zur Anpassung des Betrauungsaktes hinsichtlich des erweiterten Gesellschaftszwecks der neuen EWT vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin